

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 29

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten



In Schrift und Lied wird Irland als die «Smaragdinsel» besungen. Zwar gibt es kaum einen Tag, an dem es nicht regnet, aber auch kaum ein Tag, an dem die Sonne nicht scheint. Diese wechselnde Witterung und das milde Klima verleihen seinen Wiesen und Weiden ein so saftiges Grün, daß Irland seinen Beinamen mit Recht verdient. Im Südosten, wo sich der Einfluß des Goldstromes bemerkbar macht, blühen im Frühling die Magnolien,

Infolge des Fremdenverkehrs!

ben. Jene Bekanntmachung stammt also nicht von der Trachtenvereinigung Rorschach und ist nur geeignet, Verwirrung zu schaffen, da sie mit dem gefaßten Beschluß in Widerspruch steht.

Trachtenvereinigung Rorschach

«Der Kampf mit dem Trachen»!

ein ganzer Ochse langsam über dem Feuer drehte. Es trank Krönungsbier und altherwürdige Weine.

Mittlerweile erschien die Königin wiederholt auf dem Balkan des Buckingham-Palastes.

Da sieht man den Einfluß von Tito!

Vom Sieg der Liebe über den Hass

Der menschliche Daseinskampf der Entrechteten gegen ihre Unterdrücker
Ein Filmwerk von unerhörter Spannung — menschlich und zugleich darmatisch!

Erstaunliche Verschlingungen!

bestehen hat. Es wäre falsch, zu glauben, daß mit der vom Schweizerischen Holzindustrie-Verband herausgegebenen *Preisliste für Schnittholz*, die ja bekanntlich wegen der Höhe der Aufschläge und ihrer psychologischen Fehlwirkung auf rege Kritik gestoßen ist, den Sängern der Weg zur Erzielung einer angemessenen Verdienstspanne geebnet wäre.

Die Sänger auf dem Holzwege!

kundig. Es wird nun Sache des Großen Rates sein, im Laufe des Jahres zu beraten, wie man dem Volke an der nächsten Landsgemeinde das Bodenrecht und den Landweibel servieren will.

Den Landweibel am besten frisch gebacken!

Am 18. Mai fanden sich 40 Kollegen zur Quartalsversammlung ein; zahlreiche Entschuldigungen zeugen immer wieder vom wachen Interesse der Mitgliedschaft.

Leider können die Buben in der Schule nicht auch auf diese Weise von ihrem Interesse Zeugnis ablegen!

Verloren

zwischen Thurnen und Bern
(Staatsstraße) Abtei Ferfel. M.

Die müssen in einen Briefkasten gefallen sein!

Tierarzt sucht gebildete, intelligente

Gehilfin

zur Besorgung von Bureauarbeiten und Mitwirkung in Apotheke und Praxis (wird auch angelernt) sowie zur Führung des Haushaltes in modernem Einfamilienhaus mit schönem Garten. Für Natur- und Tierfreundin abwechslungsreicher und angenehmer Wirkungskreis. Stellenantritt 1. Sept. oder nach Uebereinkunft. Nicht allzu junge, schon etwas erfahrene Bewerberinnen ersuche ich um handgeschriebene Offerten Photo (ganze Figur) unt.

Ein rechtes Kalb, das auf sich hält, Das läßt sich stets behandeln nur — Wie dieses Inserat erzählt — Von ihm sympathischer Figur.

Junger, kräftiger

Chauffeur

sucht seine Stelle zu wechseln. Nur schwere Offerten unter Chiffre

Ein schwerer Junge!

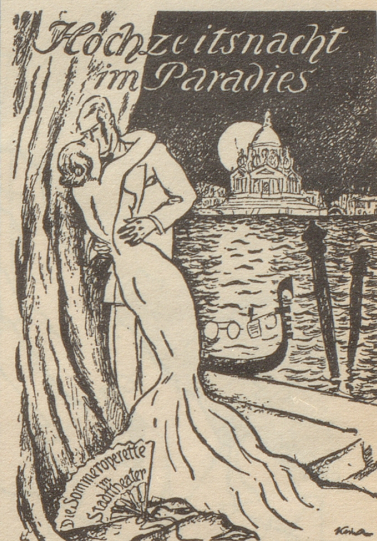
GENF

Kinderliebende, ehrliche

Haustochter

in gepfl. Haushalt zu 2 erw. Personen gesucht.

... die bereits etwas kindisch geworden sind!



Operette von Friedrich Schröder. Premiere: Samstag, 23. Mai, 20.00 Uhr. Erste Wiederholungen: 28. und 31. Mai, 3. und 4. Juni. Ermäßigte Preise: Fr. 2.— bis 8.—. Alle Vergünstigungen sind aufgehoben; Coupons ungültig.

Theaterkasse: Tel. 32 69 22, 10.00—12.30 und 15.30—19.00 Uhr, Montag geschl. — Kuoni: Tel. 23 86 16, 8—12.15 und 13.45—18.30 Uhr. Vorbestellte Billette bleiben, ohne bes. Auftrag, nur bis 1 Tag vor der Vorstellung reserviert!

«DIE TAT» — e Zitig mit «Ruggegrat»!

Wär zeigt ächt da mee Ruggegrat, d Zittig oder d Operette?!

Das ganze Volk spielt Fußball! Die Senioren des FC Glarus haben vor einiger Zeit ein Volksturnier ausgeschrieben, und die Anmeldungen von Firmen-, Vereins- und andern Mannschaften sind so zahlreich eingegangen, daß nun am 14. 15. Juni im Buchholz ein Turnier gestartet wird, bei dem man tatsächlich behaupten kann: „Das ganze Volk spielt Fußball!“ 52 Mannschaften mit je 6—9 Mann (in einer Mannschaft spielen immer 6 Mann, die aber ausgewechselt werden dürfen) haben sich angemeldet, wobei das Spielfeld für einen Match immer geteilt ist, so daß gleichzeitig 4 Mannschaften im Feuer sind. Das sogenannte Dorfturnier sieht Spiele von je zweimal 7 Monaten vor, und es sieht aus, als ob dieses Fest im Buchholz zu einem wahren Volksfest werden wird.

Zwischenverpflegung mitnehmen!!

Appenzeller
Alpenbitter
jetzt mit Syphon

HOTEL HECHT
ST. GAILLEN
Erstes, altronometriertes Haus am Platze

RESANO
Traubensaft
gespritzt...
stilt den Durst und
stärkt zugleich